

Produktname: FOXC1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe87765**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:100-1:200,FC 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW:57 kDa; Observed MW:75 kDa

Antigen-Informationen

Genname	FOXC1
Alternative Namen	ARA; IGDA; IHG1; ASGD3; FKHL7; IRID1; RIEG3; FREAC3; FREAC-3
Gen-ID	2296
SwissProt ID	Q12948
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen FOXC1

Hintergrund

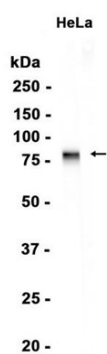
Dieses Gen gehört zur Familie der Forkhead-Transkriptionsfaktoren, die sich durch eine spezifische DNA-bindende Forkhead-

Domäne auszeichnen. Die genaue Funktion dieses Gens ist noch nicht vollständig geklärt; es spielt jedoch nachweislich eine Rolle bei der Regulation der embryonalen und okulären Entwicklung. Mutationen in diesem Gen verursachen verschiedene Glaukom-Phänotypen, darunter das primäre kongenitale Glaukom, die autosomal-dominante Iridogoniodysgenese und die Axenfeld-Rieger-Anomalie. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

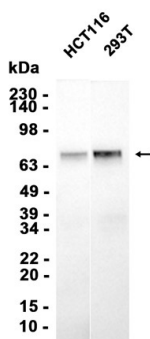
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen FOXC1 in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HCT116- und 293T-Zellen mit AMRe87765 in einer Verdünnung von 1:1000.